

Abend des Lebens

An den nächsten fünf Abenden befassen wir uns mit theologischen und biblischen Aspekten zum Thema Sterben und Tod. Das zweite Vatikanische Konzil hat im Rituale Romanum vorgeschrieben, dass der Bestattungsritus dem österlichen Charakter des Christlichen Todes entspricht. Die Bischofskonferenzen hatten bis zum 01.06.1970 diese Vorgaben entsprechend des Kulturraumes zu übernehmen.

Wie verhalten wir uns beim Umgang mit sterbenden Menschen und welche Vorsorge treffen wir für uns selber. Dies sind weitere Themen. Zum Abschluss wird Bruder Niklaus uns in das Lied auf das Leben, auch als Sonnengesang des Hl. Franziskus bekannt, einführen. Die Komposition ist ein Alterswerk des Mystikers und drückt seinen Glauben aus. Die Lebenswelt von Menschen, Tieren und Pflanzen ist als Schöpfung Gottes Werk und kann daher nie gottlos sein. Geschaffen und vergänglich zugleich, beherbergt sie Pilgernde und verweist zugleich auf die neue Schöpfung. Obwohl das Lied Christus nicht nennt, erweist Gottes Sohn sich als Mitte der Schöpfung - und Mitte dieses Liedes.

Franz von Assisi erinnert an Grundhaltungen, die unserer Welt eine gute Zukunft ermöglichen.

An den Donnerstagabenden werden wir uns im Gemeindesaal der KSG,

Dänenstraße 17/18, 10439 Berlin,

treffen. Der Saal gehört zur Gemeinde St. Augustinus und befindet sich in der Nähe von U- und S-Bahn Schönhauser Allee, zwischen Gesundbrunnen und Schönhauser Allee. Vom S-Bahnhof Schönhauser Allee ca. 500 m entfernt.

SONNTAG, 11. Januar 2026**09⁰⁰ Uhr HI. Messe**

Gemeinsam mit unserem Erzbischof Dr. Heiner Koch
in der Katholische Akademie, Raum 5
Hannoversche Str. 5 b
10115 Berlin
Anschließend gemeinsames Frühstück,
Anmeldung bis 05.01.2026 erforderlich

11⁰⁰ Uhr folgt die gemeinsame Stunde

zur Entwicklung des Erzbistums Berlin und
der Bistumspartnerschaft mit dem Erzbistum
Vilnius
mit dem Erzbischof Dr. Heiner Koch

Donnerstag, 12. Februar 2026**19⁰⁰ Uhr Vortrag**

Sterben und Tod
Theologische und biblische Aspekte
Prof. Dr. Benedikt Schmidt, HU Berlin

Donnerstag, 19. März 2026**19⁰⁰ Uhr Vortrag**

Liturgien angesichts von Sterben und Tod.
Christliche Bestattungsriten im Wandel der
Zeit und im Vergleich der monotheistischen
Religionen.

Christopher Tschorn, Erzbistum Berlin

Donnerstag, 16. April 2026**19⁰⁰ Uhr Vortrag**

Hospizarbeit (ambulant / stationär)

*Sr. M. Hannelore Huesmann
Mauritzer Franziskanerinnen*

Donnerstag, 21. Mai 2026**19⁰⁰ Uhr Vortrag
Patientenverfügung**

*Sr. M. Hannelore Huesmann
Mauritzer Franziskanerinnen*

Donnerstag, 11. Juni 2026**19⁰⁰ Uhr**

Ein Lied auf das Leben
Der Sonnengesang des Franz von Assisi
als poetisches Credo

Bruder Dr. Niklaus Kuster OFM Cap,
Rapperswil

*Weitere gemeinsame Veranstaltungen, wie Treffen
zum Brunch werden angesagt. Einladungen
erfolgen per Mail oder Telefon.*

Vorträge: *Offene Abende in der
KSG Berlin, Edith Stein
Gemeindesaal, auf dem Hof
Dänenstraße 17/18 | 10439 Berlin*

jeweils um 19⁰⁰ Uhr s.t.,

Weitere Veranstaltungen

Akademikerfreizeiten:

Schmiedeberg,
voraussichtlich vom 21.02. -23.02.2026
Im Martin Luther King Haus
Interessierte melden sich bitte bei Christian Eckelt

Emmausgang, am 12.04.2026

10.⁰⁰ Uhr HI. Messe
St. Martin, Wilhelmsruher Damm 144, 13439 Berlin

Kirchengeschichtliche Exkursion

13.06. 2026
Prenzlau, Kirche St. Marien

Akademikerseelsorge

Die an einen bestimmten Berufsstand gerichtete Akademikerseelsorge sieht es als Aufgabe, mündige Laien für das Glaubenszeugnis in der modernen Welt zu stärken und einen Raum der Diskussion zu den Grenzfragen von Glaube und Wissenschaft, Theologie und Spiritualität zu öffnen. Akademikerseelsorge versteht sich nicht als Selbstzweck, sondern fördert das Engagement der Akademiker in ihren Gemeinden. Der Kurt-Huber-Kreis war in der ehemaligen DDR neben den Fachkreisen wie Naturwissenschaftler, Pädagogen u.a. das Kernstück der Akademikerseelsorge des Bistums (Ost)Berlin. Trotz neuer Angebote und Möglichkeiten nach der Einheit Deutschlands und des Erzbistums hat der Kurt-Huber-Kreis seine Arbeit - zuerst weiter mit hauptamtlichen Akademikerseelsorgern, danach mit einem ehrenamtlichen Seelsorger und seit März 2013 mit einem Geistlichen Beirat - fortgesetzt. Der Kreis konnte 2010 sein 50-jähriges Jubiläum begehen und ist längst zu einer freundschaftlich verbundenen Gemeinschaft zusammengewachsen, was eine wesentliche Voraussetzung für die Kontinuität bildet. Aber der Kreis ist stets offen für Interessierte an einem bestimmten Thema oder für neue - auch jüngere - Mitglieder, die für längere Zeit an den Aktivitäten des Kreises teilhaben und sich für die weitere Gestaltung der Arbeit des Kreises engagieren wollen. In diesem Fall geben Sie bitte nach den Veranstaltungen einem der Sprecher Ihre Anschrift und Sie erhalten regelmäßig unsere Programme.

**Sprecher des Beirats
der Katholischen Akademikerseelsorge**

Herr Bernhard Bössenroth
bernhard.boessenroth@t-online.de
Frau Gabriele Schwanke
gabrieleschwanke2010@gmail.com

Geistlicher Beirat
vakant

Katholische Akademikerseelsorge im Erzbistum Berlin (Kurt-Huber-Kreis)



**Semesterprogramm
1. Halbjahr 2026**

Abend des Lebens